

# INSTITUT FÜR PHILOSOPHIE HUMBOLDT-KOLLOQUIUM



Wolfram Groddeck is Professor for German Literature at the University of Basel and a Visiting Professor at the Johns Hopkins University. He wrote books about Friedrich Nietzsche, *„Dionysos-Dithyramben“*, *Bedeutung und Entstehung von Nietzsches letztem Werk* (1991) and *Reden über Rhetorik. Zu einer Stilistik des Lesens* (1995/2008); Hölderlins Elegie *„Brod und Wein“* oder *„Die Nacht“* (2012/2016); he published many articles mainly on Hölderlin, Nietzsche, Heine, Rilke, Robert Walser and on contemporary literature as well as about *theorie of Editing Literature*

## Wolfram GRODDECK

### „ECCE HOMO“: NIETZSCHE LIEST NIETZSCHE

Nietzsches letztes Buch „Ecce homo“ ist nur fragmentarisch überliefert, es polarisiert dank des pointierten Stils und des exorbitanten Pathos seine Leserschaft und bereitet auch der Nietzsche-Exegese nach wie vor Kopfzerbrechen. Der Vortrag möchte – über die philologische Analyse einiger Textstellen – die irritierende Dynamik dieses späten Werks von Nietzsche aufzeigen. Die These ist, dass „Ecce homo“ von einer immanenten Lektüre geprägt ist, welche scheinbar nur noch sich selbst zum Gegenstand hat und die zugleich die Grenze von Werk und Wirkung konfiguriert.

28. 11. 2018  
15:15 - 18:00  
GWZ H2.1 16